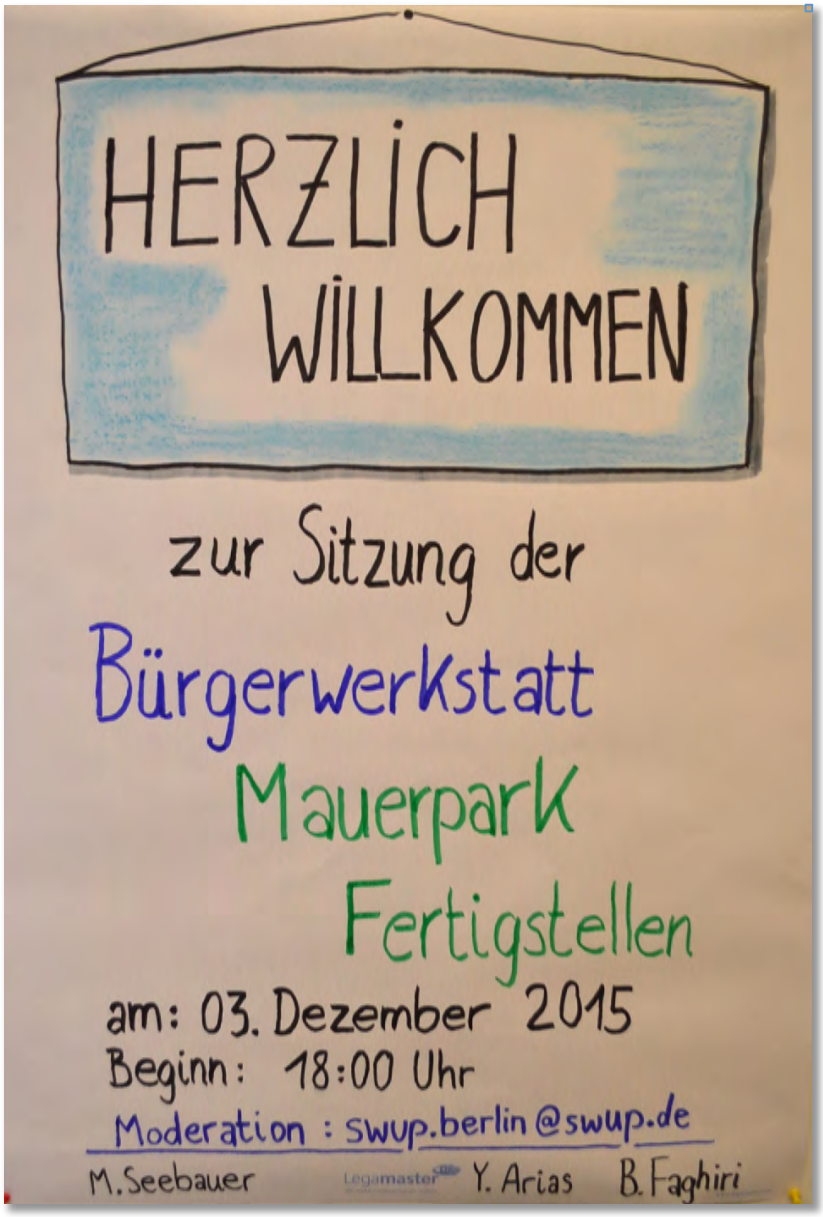
GRÜNBerlin STIFTUNG

Mauerpark Fertigstellen

Sitzung der Bürgerwerkstatt am 03.12.2015

PROTOKOLL



Teil 1 Ergebnisprotokoll

Mauerpark Fertigstellen
Sitzung Bürgerwerkstatt
03.12.2015, 18:10 – 21:05 Uhr, Ernst-Reuter-Oberschule

1. Begrüßung - Tagesordnung

Der Moderator Martin Seebauer begrüßt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Sitzung der Bürgerwerkstatt „Mauerpark Fertigstellen“. Die Moderatorin Beate Voskamp ist terminlich verhindert und lässt Grüße ausrichten. Er entschuldigt sich für eine technische Panne, wodurch einigen Teilnehmerinnen und Teilnehmern die konkrete Einladung für die heutige Bürgerwerkstatt nicht rechtzeitig vorlag.

Es wird auf die neue Homepage der Grün Berlin Gruppe verwiesen. Auf dieser ist eine Verlinkung (http://www.gruen-berlin.de/buergerwerkstatt-mauerpark-fertigstellung) zur Bürgerwerkstatt Mauerpark mit allen wesentlichen Anlagen (Protokolle, Verabredungen, Pläne etc.) zu den vergangenen Bürgerwerkstätten, zu finden. Die Mitglieder werden gebeten, gegebenenfalls fehlende Dokumente zu benennen, damit hier nachgebessert werden kann.

Herr Seebauer macht zum Protokoll der Sitzung vom 17.11.2015 den Vorschlag, dass die Mitglieder der Bürgerwerkstatt Anregungen gerne per E-Mail an mediation@swup.de senden können. Bei der nächsten Sitzung kann gegebenenfalls dann auf notwendige Anpassungen dieses Protokolls eingegangen werden.

Neben den planenden Landschaftsarchitekten Prof. Lange und Herr Simons und Herr Schikora vom Büro Breimann, Bruun und Simons als Kontaktarchitekten von Prof. Lange nimmt Herr Göhler als Vertreter der Grün Berlin Stiftung an der Sitzung teil.

Inhalt der Sitzung ist die Entwurfsplanung für den südlichen Teilbereichs. Nach der Vorstellung ist eine kurze Pause vorgesehen, die die Teilnehmer dazu nutzen können, die Pläne direkter anzuschauen und mit den Referenten und anderen Teilnehmern ins Gespräch zu kommen. Im Anschluss wird dann darüber gesprochen, an welchen Punkten von Seiten der Bürgerwerkstatt Konsens besteht, wo noch Fragen offen sind oder wo ggf. Dissens erkennbar ist. Für die Weiterbearbeitung wird festgehalten, was aus Sicht der Teilnehmerinnen und Teilnehmer in den weiteren Planungen bedacht werden muss und welche möglichen Lösungsideen es zu den zuvor aufgerufenen Fragen und Bedenken gibt.

Mauerpark Fertigstellen

Sitzung der Bürgerwerkstatt am 03.12.2015

2. Vorstellung (Herr Simons – mit Prof. Lange) und Diskussion des Planungsstandes „Südlicher Teilbereich“ – Feststellung des notwendigen Bearbeitungsbedarfes

Gliederung der Präsentation

- Einleitung
- Zonierung
- Wegeverbindungen
- Multifunktionale Fläche / Mo – Sa
- Flohmarkt / So
- Gastronomie / Gewerbe
- Parkeingang Mauersegler
- Promenade / Allee
- Parkbeleuchtung und Medienanschlüsse
- Diskussion Entwurf Südlicher Teilbereich

Die Präsentation wird allen Mitgliedern der Bürgerwerkstatt per pdf-Datei zur Verfügung gestellt (ist zwischenzeitlich bereits am 11.12.15 per Email erfolgt). Damit ist die Möglichkeit gegeben, dass sich alle Interessierten im Nachgang zur Sitzung und in Vorbereitung der folgenden Sitzung Anfang 2016 intensiv mit den Rahmenbedingungen und den Planungsinhalten beschäftigen können.

In der Summe äußern sich die Mitglieder nach der Präsentation und ersten Gesprächen zu der Planung in der Pause dahingehend, dass seitens der Planer mit den bisher erarbeiteten Vorschlägen der richtige Weg für diesen Teil des zukünftigen Mauerparks eingeschlagen wurde.

Die Diskussion führt zusammenfassend zu folgenden **Aufgaben bzw. Klärungs- und Überarbeitungsbedarf**:

- **für alle Teil-Bereiche**
  - die geplanten Oberflächenstrukturen (Befestigungen, Vegetationsfläche etc.) sind im Plan deutlich und nachvollziehbar – ggf. durch einfache Schichtenpläne - darzustellen;

- **Multifunktionsfläche**
  - die Ausdehnung der befestigten Flächen ist zu überprüfen und begründet festzulegen;
  - die Art der Befestigung in den unterschiedlichen Abschnitten der Fläche muss nachvollziehbar sein;
  - für bestehende und für geplante Bäume ist ein Nachweis von ausreichend großen Flächen mit offenen Boden zu erbringen;

- die Notwendigkeit und der Umfang von Spielfeldmarkierungen und festen Einbauten für Sport und Spiel ist zu hinterfragen;
- die Begründung und Entscheidung für geschlossenes oder "gebrochenes" Baumraster muss nachvollziehbar sein;
-

➢ **Flohmarktfläche**
- ihre Ausdehnung und Lage ist noch zu überprüfen;
- dabei muss eine begründete Entscheidung getroffen werden, ob es eine Vernetzung mit den angrenzenden Flächen oder eine klare Abgrenzung zu diesen geben soll;
- notwendige Erschließungsflächen (Beschickung, Notverkehr) sind deutlich darzustellen;

➢ **Promenade**
- die Funktion der Flächen unter den Bäumen, das Angebot für die Nutzer, ist noch nicht genug herausgearbeitet;
- dazu gehören Aussagen zur Anordnung und Ausdehnung von Vegetationsflächen;
- auch die Art und Ausdehnung der Befestigung muss nachvollziehbar sein;

➢ **Gastronomie**
- die Orientierung der Gastgärten muss nicht nur für die Anbieter vorteilhaft sein sondern auch für die Parkstruktur als ganzes;
- die zu klärende Frage heißt: Ausdehnung der Gastgärten in Richtung bestehender Park und/oder in Richtung Westen;
- die Ausstattung mit mobilen oder stationären Mobiliar sollte erkennbar sein;
- dabei ist zu unterscheiden nach „unkommerziellen“ und „kommerziellen“ Angeboten;

➢ **Parkeingänge**
- die Pappeln an der Bernauer Straße sind als „Landmarken“ in die Planung zu integrieren;
- beim Umgang mit der Mauer an der Bernauer Straße ist zu verdeutlichen, ob eine Herausnahme von Mauerfeldern statisch und gestalterisch sinnvoll ist;
- der Verlauf der Mauer, als ehemalige Grenzanlage, ist – im gesamten Park – zu markieren;
- eine Barrierefreiheit, die Nutzbarkeit für Rollstühle, Rollatoren und Kinderwagen ist sicherzustellen;

Mauerpark Fertigstellen

Sitzung der Bürgerwerkstatt am 03.12.2015

3. Verschiedenes

- Bezüglich des Antrages der Bürgerwerkstatt aus der Sitzung im November zum Wiederaufbau des **Regenbogenspielplatzes** kann festgestellt werden, dass seitens des Bezirks zwischenzeitlich entsprechende Aktivitäten unternommen wurden. Der Spielplatz kann am selben Ort in ähnlicher Form mit ehrenamtlichen Helfern und Spendengeldern wieder errichtet werden.

- Der **B-Plan zum Nördlichen Teilbereich** (B-Plan 1-62aVE) wird am 05.12.2015 im Gesetzes- und Verordnungsblatt (GVBL.) veröffentlicht und damit festgesetzt.

4. Weiteres Vorgehen

- Die gezeigte Präsentation wird an alle Teilnehmer per Mail weitergeleitet.

- Eine Terminfindung für die nächste Bürgerwerkstatt sowie eine Aufstellung eines Programms für 2016 soll Anfang Januar 2016 gefunden werden.
- Die Einladung zur nächsten Sitzung erfolgt dann zeitnah.

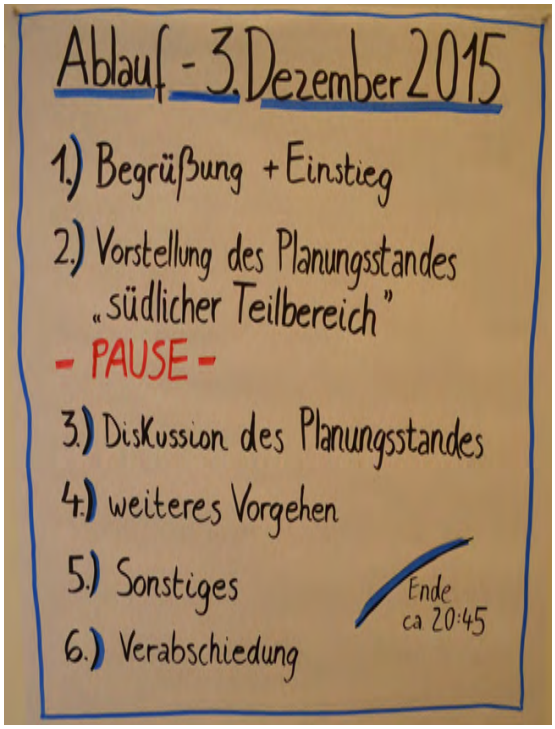
Der Moderator Herr Seebauer bedankt sich bei Herrn Simons und Herrn Prof. Lange für die Vorstellung und Erläuterung des Planungsstandes sowie bei den Mitgliedern der Bürgerwerkstatt für ihre Teilnahme und wünscht allen einen guten Heimweg und eine gute Weihnachtszeit.

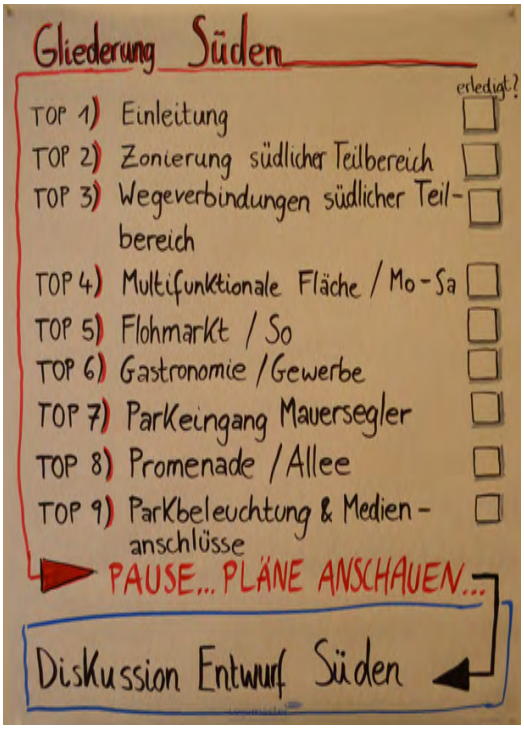
erstellt am 16.12.2015
Babak Faghiri
SWUP GmbH

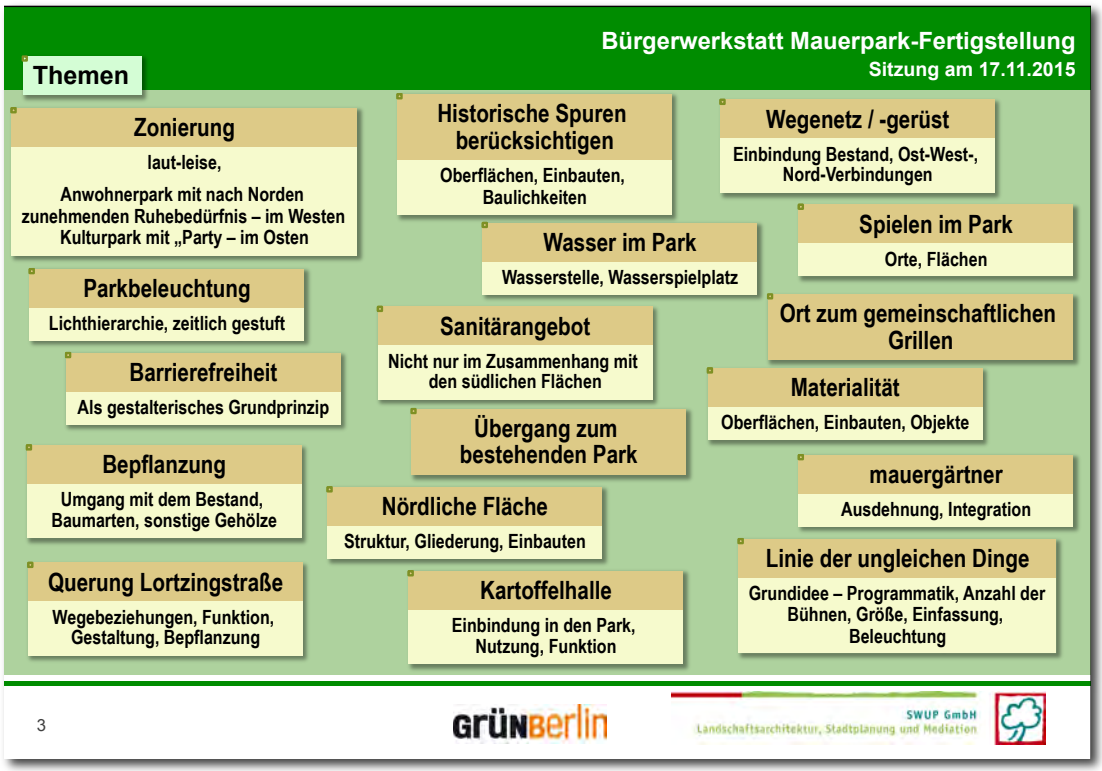
Mauerpark Fertigstellen

Sitzung der Bürgerwerkstatt am 03.12.2015

Teil 2 Fotoprotokoll





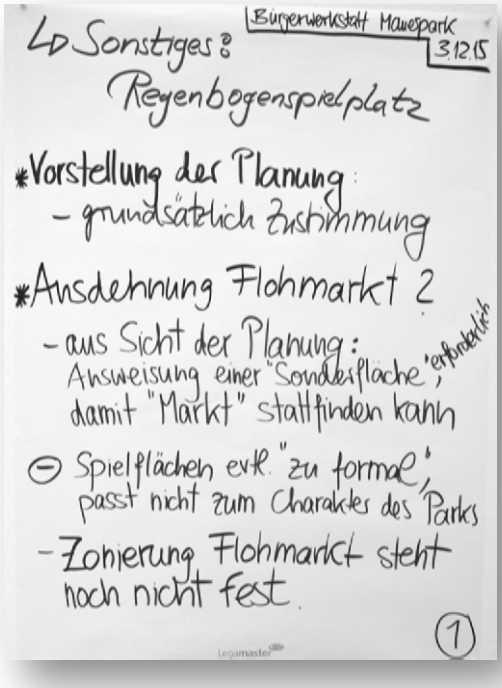


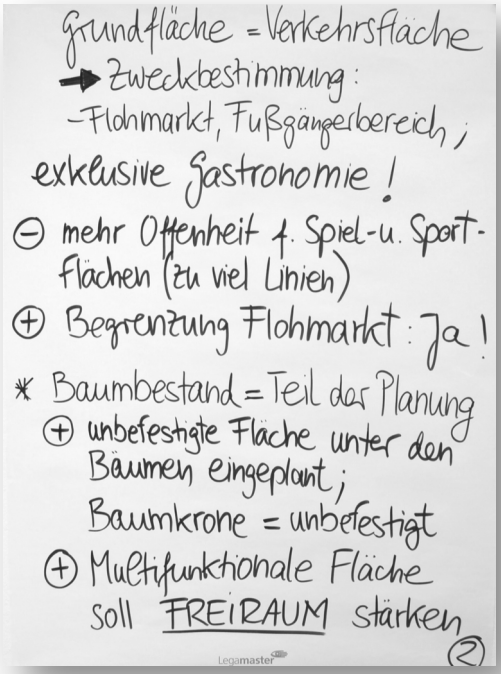
GRÜNBerlin STIFTUNG

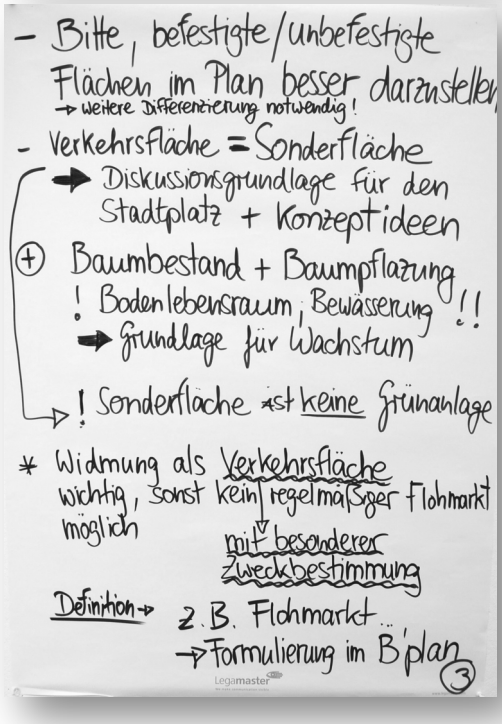
Mauerpark Fertigstellen

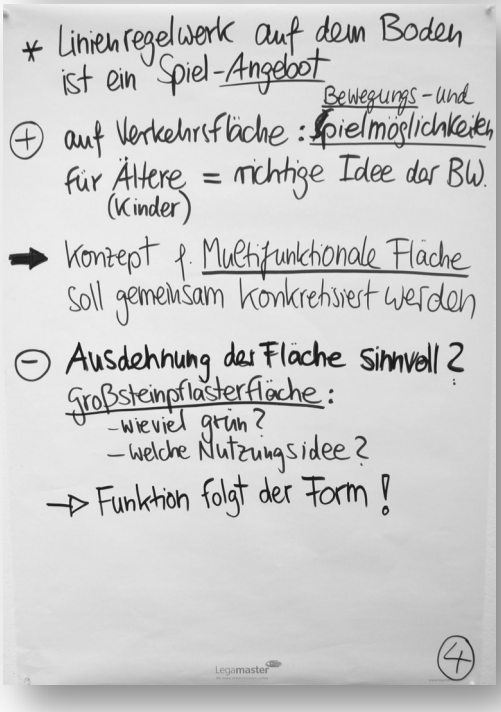
Sitzung der Bürgerwerkstatt am 03.12.2015

Mitschriften der Moderation am Flipchart



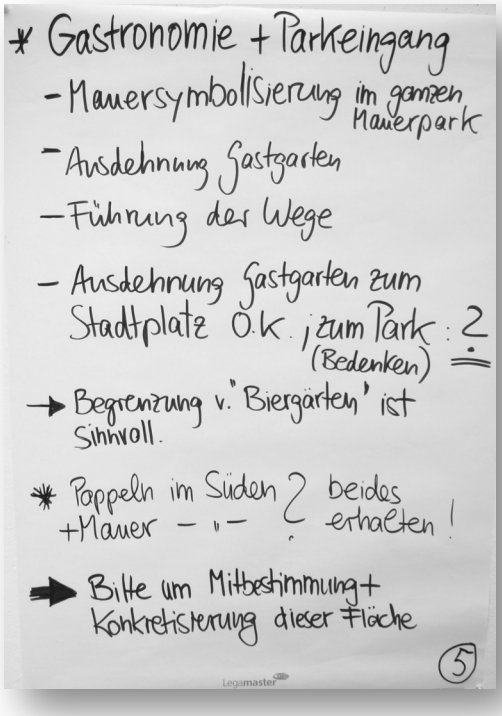


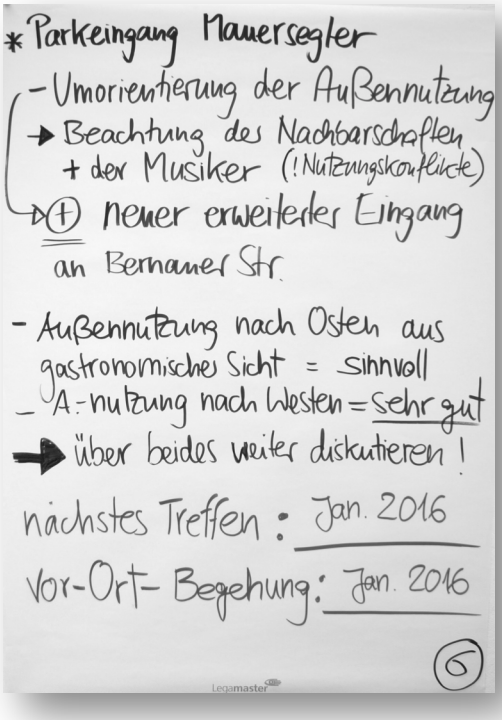




Mauerpark Fertigstellen

Sitzung der Bürgerwerkstatt am 03.12.2015





Entwurf Südlicher Teilbereich I (Stand: 03.12.2015)

Mauerpark Fertigstellen

Sitzung der Bürgerwerkstatt am 03.12.2015

Impressionen Sitzung der Bürgerwerkstatt